

Textsorten- und Kriterienkatalog

Basierend auf http://homepage.univie.ac.at/marion.loeffler/technik_05/material-2.htm

1 HANDOUT

Gesamter Inhalt [der Präsentation] ist anhand des Handouts nachvollziehbar

Wesentliche Inhalte und Ergebnisse

Ggf. Definition zentraler Begriffe

Eigener Standpunkt klar ersichtlich

Klar und übersichtlich strukturiert (Layout)

Knapp, nicht länger als A4 Seite, kurze Sätze

Verwendete Literatur und Quellen/AutorIn/Datum/Thema

2 PROTOKOLL

Ablauf ist speziell für andere dokumentiert

Ablauf ist für andere nachvollziehbar/reproduzierbar

Chronologisch

Metadaten: Zeit/Rahmenbedingungen/Methode

Ggf. persönliche Erfahrungen (nicht Emotionen)

Präzise (nötige Fachausdrücke), sachlich, Faktentreue

3 ABSTRACT

Unabhängig vom Text verständlich

Verdichtung des Textes auf das Wesentliche, Verzicht auf Unwesentliches

Thema + Hauptthema + Ergebnisse/Schlussfolgerungen

Max. 100 Wörter

Ganze Sätze, knapp, in sich geschlossener Text (Zusammenhang)

4 ANALYSE

4.1 BESCHREIBUNG

Darstellung eines Sachverhaltes oder Objektes (WAS?)

Zusammenhängend

Geordnet

Geeignete Darstellungsform (Text, Wortgruppen, schematische Darstellung)

4.2 ERKLÄRUNG

Stellt inhaltliche Zusammenhänge dar/her (WIE?)

Zusammenhängend
Geordnet
Ganze Sätze
Ausformuliert

4.3 BEGRÜNDUNG

Eine These (Aussage) wird mittels Argumenten glaubhaft gemacht (WARUM?)

Argumente sind passend, logisch, allgemeingültig
Zusammenhängend
Geordnet
Ganze Sätze
Ausformuliert

5 INTERPRETATION

Fakten und Daten sind in Beziehung gesetzt zu einer Fragestellung

D.h. in übergeordneten Zusammenhang gesetzt

Nachvollziehbar, schlüssig
Meinungsorientiert
Zusammenhängender Text
Umfassend

6 KLASSIFIZIEREN/MODELLIEREN/ DEFINIEREN

6.1 KLASSIFIKATION

Objekte werden zusammengefasst

Klassifikationsmerkmal wurde festgelegt und angewendet (Oberbegriff)
Innerhalb der Gruppe werden Unterschiede gesucht, nach denen Teilgruppen gebildet wurden
Hierarchische Beziehungen sind erkennbar (Struktur)
Reduktion der Komplexität/Abstraktion
Meist grafische Darstellung – Benennung der Gruppen

6.2 MODELL

Stark vereinfachtes Abbild der Realität

Anschaulich
Übertragbar; auf verschiedene Situationen anwendbar
Lineare und nicht lineare Textformen

6.3 DEFINITION

Von anderen abgrenzend

Eindeutig
Knapp – voll ausformuliert
Vom Allgemeinen (Oberbegriff) zum Speziellen